

**Publikation:**

Eine Dokumentation aller Vorträge und der Podiumsdiskussion ist in der „Göttinger Schriftenreihe zum Medizinrecht“ (Universitätsverlag Göttingen) geplant.  
weitere Informationen: [www.univerlag.uni-goettingen.de](http://www.univerlag.uni-goettingen.de)

**Präsentation:**

Im Rahmen der Veranstaltung wird von der Abteilung Medizinische Informatik der Universitätsmedizin Göttingen ein „ärztlicher Arbeitsplatz der Zukunft“ mit einem Demonstrator präsentiert: sog. „*Point of Care Portal Linda 1*“

**Fortbildungsveranstaltung:**

Die Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Niedersachsen mit **4 Fortbildungspunkten** gem. Fortbildungsordnung (FBO) anerkannt. Diese können von anderen Landesärztekammern anerkannt werden.  
Die Veranstaltung kann ggf. als Fortbildungsveranstaltung für Fachanwälte für Medizinrecht, Sozialrecht und ggf. Informationstechnologierecht anerkannt werden (§ 15 FAO).

Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:  
[www.uni-goettingen.de/de/80988](http://www.uni-goettingen.de/de/80988)

Anfragen und Anmeldungen senden Sie bitte an:  
[bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de](mailto:bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de)

**unverbindliche Anmeldung per Fax: 0551 / 39-9674**


---

Name / Vorname

---

Straße / Hausnummer

---

PLZ / Ort

---

Beruf (erforderlich für die Bescheinigungen für Fachanwälte und Ärzte)

---

Telefon / E-Mail

---

Datum / Unterschrift

**Tagungsort:**

Paulinerkirche (Alte SUB)  
Papendiek 14, 37073 Göttingen  
[www.paulinerkirche-goettingen.de](http://www.paulinerkirche-goettingen.de)

**Anmeldung:**

Eine unverbindliche Anmeldung zur Erfassung der Teilnehmerzahl für die Organisation ist erwünscht.  
Für das Ausstellen einer Teilnahmebescheinigung für die Fortbildung für Ärzte und für Fachanwälte ist eine vorherige unverbindliche schriftliche Anmeldung erforderlich.  
Studenten können bei vorheriger Anmeldung ebenfalls eine Teilnahmebescheinigung erhalten. Diese stellt jedoch keinen Leistungsnachweis dar!  
Anmeldung unter: [bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de](mailto:bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de)  
oder Fax: +49 (0)551 / 39-9674

**Kosten:**

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben.  
Für das Ausstellen von Teilnahmebescheinigungen für Fachanwälte fallen Verwaltungskosten i.H.v. 20 € an.

**Organisation und wissenschaftliche Leitung:****Prof. Dr. Gunnar Duttge**

Abt. für strafrechtliches Medizin- und Biorecht  
Juristische Fakultät der Universität Göttingen und  
Zentrum für Medizinrecht (Geschäftsführender Direktor)  
Goßlerstr. 19, 37073 Göttingen

**Prof. Dr. Gerald Spindler**

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung, Multimedia- und Telekommunikationsrecht, Juristische Fakultät der Universität Göttingen und Mitglied des Zentrum für Medizinrecht  
Platz der Göttinger Sieben 6, 37073 Göttingen

**Ansprechpartner:**

Carsten Dochow  
wissenschaftlicher Mitarbeiter  
Zentrum für Medizinrecht  
Goßlerstr. 19, 37073 Göttingen  
[bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de](mailto:bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de)  
Tel.: +49 (0)551 / 39-7933

**weitere Informationen auf der Website  
des Zentrums für Medizinrecht:**  
[www.uni-goettingen.de/de/80988.html](http://www.uni-goettingen.de/de/80988.html)

**Kontakt:**

[bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de](mailto:bib.medizinrecht@jura.uni-goettingen.de)

5. Göttinger Workshop zum Medizinrecht:

# GUTE KARTEN FÜR DIE ZUKUNFT?

Die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte



**Freitag, 06. Februar 2009**  
ab 13.00 Uhr  
**Paulinerkirche (Alte SUB)**  
**Papendiek 14**  
**37073 Göttingen**

veranstaltet vom:



mitfinanziert aus:

**STUDIEN-  
BEITRÄGEN**

**Die Veranstaltung ist öffentlich  
und kostenfrei zugänglich**

## 5. Göttinger Workshop zum Medizinrecht:

# „GUTE KARTEN FÜR DIE ZUKUNFT?“ - Die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte

Sehr geehrte Damen und Herren,

die bevorstehende Einführung der elektronischen Gesundheitskarte, von der unterschiedliche positive Auswirkungen erwartet werden, hat bei den verschiedenen Betroffenen, insbesondere bei Ärzten und Patienten, auch erhebliche Ängste und Sorgen geweckt. Offensichtlich besteht dringender Klärungsbedarf. Vor diesem Hintergrund möchte das Göttinger Zentrum für Medizinrecht im Rahmen des 5. Göttinger Workshops zum Medizinrecht mit dem Titel „GUTE KARTEN FÜR DIE ZUKUNFT? - Die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte“ ein breites Forum bieten, das allen Interessierten hinreichende Möglichkeiten für eine seriöse Informationserlangung eröffnet, aber nicht minder durch die Auswahl exzellenter Referenten aus verschiedenen Fachrichtungen auch den nötigen interdisziplinären Dialog zwischen den hiermit befassten Experten befördern.

Eine wichtige Fragestellung ist dabei insbesondere auch, wie das Vertrauensverhältnis in der Arzt-Patienten-Beziehung, die neue Rollenverteilung der Beteiligten in dieser Beziehung und die Selbstbestimmung der Beteiligten in Anbetracht der Neuerungen zu bewerten sind. Gegenstand ist ferner die Frage, wie ein effizienteres und zugleich patientenorientiertes Gesundheitssystem mittels des Einsatzes von technischen Anwendungen insbesondere zum Informationsaustausch umgesetzt werden kann, wobei letztlich auch die Perspektive der Leistungserbringer reflektiert werden soll. Die „neue Karte“ soll jedoch im Workshop nicht allein im Zentrum der Betrachtung stehen. Vielmehr sollen auch die damit verbundenen vielfältig vorstellbaren Anwendungen und mithin auch eine komplexe Telematikinfrastruktur betrachtet werden.

Prof. Dr. Gunnar Duttge  
Geschäftsführender Direktor des Zentrums für Medizinrecht

### PROGRAMM:

**13.00 – 13.15 Uhr: Come Together und Empfang**

**13.15 – 13.30 Uhr:**

**Begrüßung und Einführung in das Thema**

Prof. Dr. Gunnar Duttge, *Abteilung für strafrechtliches Medizin- und Biorecht, Juristische Fakultät der Universität Göttingen*

**13.30 – 14.00 Uhr:**

**Die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte – Aktueller Sachstand und rechtspolitische Positionen**

Oberregierungsrätin Jana Holland, LL.M., *Referat „Rechtliche, medizinische und ökonomische Fragen der Telematik, Patientenbelange“ im Bundesministerium für Gesundheit, Bonn*

**14.00 – 14.30 Uhr:**

**Europarechtliche Determinanten und Entwicklungen zu „eHealth“**

Prof. Dr. Heinrich Hanika, *Professor für Wirtschaftsrecht und Recht der Europäischen Union, Wirtschaftshochschule Ludwigshafen*

**14.30 – 15.00 Uhr:**

**Rechtliche Rahmenbedingungen und Zweifelsfragen**

Prof. Dr. Christian Dierks, *Dierks + Bohle, Rechtsanwälte, Berlin*

**15.00 – 15.15 Uhr: Fragen und Antworten**

**15.15 – 15.45 Uhr: Kaffeepause**

**15.45 – 16.15 Uhr:**

**Auswirkungen auf das Arzt-Patienten-Verhältnis**

Dr. Franz-Joseph Bartmann, *Vorsitzender des Ausschusses Telematik der Bundesärztekammer, Berlin*

**16.15 – 16.45 Uhr:**

**Datenschutzrechtliche Anforderungen und Probleme**

Dr. Thilo Weichert, *Landesbeauftragter für Datenschutz Schleswig-Holstein, Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Kiel*

**16.45 – 17.15 Uhr:**

**Die Gesundheitskarte als „historische“ Lösung des Systemumbruchs im Gesundheitswesen**

Prof. Dr. Otto Rienhoff, *Direktor der Abteilung für Medizinische Informatik der Universität Göttingen*

**17.15 – 17.30 Uhr: Fragen und Antworten**

**17.30 – 17.45 Uhr: Pause**

**17.45 – 18.45 Uhr: Podiumsdiskussion**

**Teilnehmer:**

Oberregierungsrätin Jana Holland, LL.M.

Prof. Dr. Heinrich Hanika

Prof. Dr. Christian Dierks

Dr. Franz-Josef Bartmann

Dr. Thilo Weichert

Prof. Dr. Otto Rienhoff

**Moderation:**

Prof. Dr. Gerald Spindler, *Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung, Multimedia- und Telekommunikationsrecht, Juristische Fakultät der Universität Göttingen*

**18.45 – 19.00 Uhr: Schlusswort**